



Information zur Datenverarbeitung am Max-von-Laue-Gymnasium

Mit den folgenden Informationen möchten wir einen Überblick über die Verarbeitung personenbezogener Daten am Max-von-Laue-Gymnasium geben:

a) Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich? An wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist das Max-von-Laue-Gymnasium, Südallee 1, 56068 Koblenz, Tel. 0261-914830; Schulleiter: Dr. Frank Zimmerschied.

Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen stehen Ihnen Schulleitung in Kooperation mit dem schulischen Datenschutzbeauftragten, Herrn StD Volker Adams, zur Verfügung. Diesen erreichen Sie unter adams@mvlg.de, Tel. 0261-914830.

b) Zu welchem Zweck werden Ihre Daten und die Ihres Kindes verarbeitet?

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach §67 Schulgesetz und den dazugehörigen Schulordnungen verarbeitet. In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten; in Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten. Hierzu gehören auch Schulnoten.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit auf unsere Homepage mit Einwilligung der Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern Fotos, Videos und Texte.

Bei der Nutzung schulischer Informationstechnik (z.B. Rechner im Computerraum) werden die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler protokolliert. Über die entsprechenden Datenverarbeitungsvorgänge wurden Sie in der „Benutzerordnung“ informiert (Kopien sind im Sekretariat erhältlich).

Unsere Schule stellt Online-Lern- und Informationsplattformen („Lehrmittelverwaltung“, „School ID“) zur Verfügung. Bei der Anmeldung an diesen Plattformen werden personenbezogene Daten (E-Mail-Adresse) gespeichert.

Für die dienstliche Nutzung privater Datenverarbeitungsgeräte durch Lehrkräfte (z.B. für Notenlisten) ist eine Genehmigung des Schulleiters erforderlich. Diese wird erteilt, wenn die entsprechenden Geräte unter den gleichen Bedingungen wie dienstliche Geräte kontrolliert werden können. Die Lehrkraft muss die Richtlinien des Datenschutzes einhalten.

c) An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

a) Private und öffentliche Stellen

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter.

b) Auftragsverarbeitung - Drittland

Unsere Schule verwendet Cloud-Produkte europäischer Anbieter („Schul-cloud“ des Hasso-Plattner-Instituts) und beachtet dabei die Vorgaben aus der Datenschutz-Grundverordnung. In Einzelfällen kommen auch Cloud-Produkte außereuropäischer Anbieter (Dropbox; Google Classroom, Google Drive etc) zum Einsatz. Dabei achten wir darauf, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung eingehalten und nach Möglichkeit keine personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler in der Cloud gespeichert werden.

c) Im Übrigen bestehen im Zusammenhang mit der

- Wartung unserer EDV / bestimmter Softwareprodukte
- Schulfotografie / Erstellung von Schülerausweisen
- Aktenvernichtung

Auftragsverhältnisse mit privaten Unternehmen. Dabei ist ein Zugriff auf Daten durch das Unternehmen möglich.

d) Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen, z.B. werden Klassen- und Kursbücher sowie Unterlagen über die Lernmittelfreiheit 3 Jahre, Einzelfallakten des Schulpsychologischen Dienstes 5 Jahre; Bafög-Unterlagen 6 Jahre und Abschluss- und Abgangszeugnisse 60 Jahre aufbewahrt.

e) Welche Datenschutzrechte haben Sie bzw. Ihr Kind?

Nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu, z.B. das Recht auf Berichtigung oder Löschung von Daten; das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Außerdem steht Ihnen ein Auskunftsrecht im Hinblick auf die bei uns gespeicherten Informationen über Sie und Ihr Kind zu. Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Außerdem können Sie sich bei Beschwerden aus dem Bereich des Datenschutzes an die Schule bzw. den dortigen schulischen Datenschutzbeauftragten sowie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz wenden.